

Klimavolksbegehren startet mit “Zukunftsallianz” Dialogoffensive

Allianz löst verhärtete Fronten in der Klima-Debatte auf und erstellt mit Dialog-Reihe Zukunftsplan der Bevölkerung

Wien, am 16. Februar 2024 – Radikale Klebe-Aktionen, moralische Appelle und breit angelegte Streiks haben in den vergangenen Monaten zu einer Polarisierung in der Bevölkerung geführt. Konstruktive und rasche Lösungen, die eine (Klima-)Krise verlangt, sind so nicht möglich. Die vom Klimavolksbegehren gegründete “Zukunftsallianz” hat mit Begleitung aus Marktforschung und Klimawissenschaft die moderne Mitte der Gesellschaft untersucht und wird mit ihr ab sofort in den Dialog treten. Daraus ergibt sich ein gesamthafter “Zukunftsplan der Bevölkerung”.

Junge Paare und Familien in Österreich möchten gut mit dem auskommen, was sie haben, und Chancen nutzen, um weiterzukommen. Gleichzeitig hat die sogenannte Adaptiv-Pragmatische Mitte der Gesellschaft große Angst vor der Klimakrise. Das zeigen Untersuchungen von INTEGRAL Marktforschungsinstitut¹. Die derzeitigen Narrative der Klimakommunikation vergrößern die Ängste, anstatt den konkreten Nutzen von klimafreundlichem Handeln aufzuzeigen. Es braucht neue Narrative, um die moderne Mitte anzusprechen.

Zukunftsallianz spricht Klima-Nutzen an

Das Klimavolksbegehren greift diese Problematik auf und hat gemeinsam mit INTEGRAL Marktforschung analysiert, wie das Sinus-Milieu der modernen Mitte eingebunden werden kann. Das Gesellschaftsmodell der Sinus-Milieus® fasst Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zusammen. Diese Werte haben Einfluss auf Lebensstile und Verhaltensweisen. Das Modell bringt Einstellungen auf den Punkt, zeigt historische Entwicklungen und zukünftige Trends auf. Unter dem Dach der “Zukunftsallianz” startet das Klimavolksbegehren nun mit Kooperationspartnern aus dem Glaubens- und Sozialbereich sowie prominenten Persönlichkeiten eine Dialog-Offensive. Im Zentrum stehen die Ideen und Lösungsansätze der Bevölkerung.

“In der Zukunftsallianz vereinen wir die vielen Visionen in den Köpfen der Menschen zu einem großen Ganzen. Schon vor vier Jahren waren wir es, die mit dem Klimavolksbegehren Forderungen aus der Mitte der Bevölkerung an die Politik gerichtet haben. Heute tragen wir den Klimaschutz zurück zur Mitte – denn ohne sie ist die Klimakrise nicht bewältigbar”, erklärt Zukunftsallianz-Sprecher Christian Kdolsky die Beweggründe und Ziele im Pressegespräch.

“Unsere Studien zeigen, dass die aktuellen Diskussionen zur Klimakrise die moderne Mitte nicht erreichen. Sie weist die Leugnung oder Verharmlosung zurück, fühlt sich aber auch durch die Forderung nach sofortiger, weitestgehender Veränderung überfordert. Um die Klimawende zu schaffen, ist es unabdingbar, dass Klimaschutz Mainstream wird und dieses entscheidende Milieu der Adaptiv-Pragmatischen Mitte ins Boot geholt wird”, so Bertram Barth, Geschäftsführer INTEGRAL Marktforschung.

¹ Quelle: INTEGRAL Marktforschung, Sinus-Milieu Update Mai 2022, n=1.500 Online-Interviews in der österreichischen Bevölkerung im Alter von 16-75 Jahren

Breiter Dialog in über 30 Gemeinden

Eine Positiv-Vision, die sich über fünf wichtige Lebensbereiche erstreckt, dient für die Gespräche als Ausgangspunkt. Von Mitte Februar bis Juni werden Gespräche mit der modernen Mitte in über 30 Gemeinden und Onlineformaten geführt. So kommen nach und nach Ergänzungen zur Vision hinzu. Die Ergebnisse der Dialoge werden am Ende von einem wissenschaftlichen Beirat zu einem "Zukunftsplan der Bevölkerung" zusammengetragen. Dieser soll Orientierung für politische Entscheidungen bieten.

Zukunftsplan zeigt politischen Willen der Mitte

„Die wissenschaftliche Evidenz zu den verschiedenen Handlungsoptionen liegt am Tisch, aber für die Umsetzung benötigt es einen breiten Konsens. Die direkten Gespräche zeigen, welche Schritte Unterstützung in der österreichischen Bevölkerung haben. Damit leistet die Zukunftsallianz einen wichtigen Beitrag zu einer konstruktiven, lösungsorientierten Diskussion vor den kommenden Wahlen“, schließt Daniel Huppmann, Wissenschaftler am Internationalen Institut für angewandte Systemanalyse und Mitautor der IPCC-Reporte.

Weitere Informationen im KVB-Pressbereich

Pressekontakt

Andreas Köhazy | Lisa-Maria Kolb
Leitung Kommunikation Klimavolksbegehren
presse@klimavolksbegehren.at
+43 677 63 751 340

Über die Zukunftsallianz

Die Zukunftsallianz wurde vom Klimavolksbegehren gegründet, um Klimaschutz zurück in die Mitte der Gesellschaft zu tragen. Im Zentrum steht der Dialog mit der Bevölkerung, Vertreterinnen und Vertretern aus Gemeinden, Organisationen, Kirchen und Unternehmen. Dafür hat die Zukunftsallianz eine Positiv-Vision entworfen, die in fünf Lebensbereichen zeigt, welche Vorteile eine aktive Gestaltung der Klimathemen bringt. Die Ergebnisse der Dialogformate werden unter Einbeziehung eines wissenschaftlichen Beirats zu einem Zukunftsplan der Bevölkerung bis Mitte 2024 zusammengetragen.

Über das Klimavolksbegehren

Das Klimavolksbegehren treibt seit vier Jahren mutige Klimapolitik voran. Rund 400.000 Menschen haben das Volksbegehren unterzeichnet, mit dem Entschließungsantrag im Parlament zu den Forderungen wurde es zum historischen Erfolg. Doch es mangelt weiterhin an der Umsetzung, zu wenig passiert in der Klimapolitik. Es braucht die gesetzlichen Rahmenbedingungen, die uns und unseren

Kindern eine lebenswerte und faire Zukunft sichern. Dafür setzen sich die zahlreichen Freiwilligen hinter dem Klimavolksbegehren unermüdlich ein.

Über INTEGRAL

INTEGRAL ist ein Full-Service-Institut und Anbieter maßgeschneiderter Marktforschungslösungen auf wissenschaftlicher Basis, von der Datenerhebung bis zur Lieferung handlungsrelevanter Informationen und Empfehlungen. INTEGRAL kooperiert eng mit den Schwesterunternehmen SINUS Markt- und Sozialforschung in Heidelberg und Berlin und OPINION Market Research & Consulting, Nürnberg (INTEGRAL-SINUS-OPINION Gruppe). In Kooperation mit dem Heidelberger SINUS-Institut, dessen Mehrheitsanteile INTEGRAL im Jahr 2009 übernommen hat, engagiert sich der österreichische Marktforscher intensiv in der Sinus-Milieu® Forschung. Die Ergebnisse bieten Marketingentscheidern aus Unternehmen, Medien und Politik wettbewerbsrelevante Informationen über Märkte und Zielgruppen.